

Nock Nock Nockenwelle on heavens door!

Beitrag von „Sascha“ vom 22.3.2018, 21:15

Servus!

Hier stand zu anfangs nur ein Tausch der Nockenwelle auf dem Programm.

Ist eigentlich eine recht schnelle Geschichte:

Ventildeckel runter, Kipphebel lösen, alte Nockenwelle raus,
neue Nockenwelle rein und den rest wieder zurück bauen.

(Kurzfassung 😊)

Aber wie es ja hier die Rubrik schon sagt, ist es anderst gekommen wie gewünscht.

Hier mal ein paar Bilder was dann zum Vorschein gekommen ist:

[r53-forum.de/gallery/image/398/](https://www.r53-forum.de/gallery/image/398/)

[r53-forum.de/gallery/image/400/](https://www.r53-forum.de/gallery/image/400/)

[r53-forum.de/gallery/image/402/](https://www.r53-forum.de/gallery/image/402/)

[r53-forum.de/gallery/image/399/](https://www.r53-forum.de/gallery/image/399/)

[r53-forum.de/gallery/image/401/](https://www.r53-forum.de/gallery/image/401/)

[r53-forum.de/gallery/image/403/](https://www.r53-forum.de/gallery/image/403/)

Das dumme an der ganzen Sache ist die, wenn an der Nockenwelle etwas (mehr) an Material fehlt, muss dieser ja irgendwo sein!

Wie immer bei so einer Geschichte, kommt dann erst einmal das Öl raus und wird entsprechend durch einen Feinfilter gelassen!

Naja! Ich kenne eigentlich schon das Ergebnis, dennoch mache ich immer wieder.

(Nur mache ich nie davon Bilder!? 🤔🤔)

Jedenfalls waren feine Späne im Öl zu finden.

Somit ging es an die Laufflächen am Zylinderkopf:

[r53-forum.de/gallery/image/408/](https://www.r53-forum.de/gallery/image/408/)

[r53-forum.de/gallery/image/410/](https://www.r53-forum.de/gallery/image/410/)

[r53-forum.de/gallery/image/409/](https://www.r53-forum.de/gallery/image/409/)

[r53-forum.de/gallery/image/415/](https://www.r53-forum.de/gallery/image/415/)

[r53-forum.de/gallery/image/417/](https://www.r53-forum.de/gallery/image/417/)

[r53-forum.de/gallery/image/404/](https://www.r53-forum.de/gallery/image/404/)

[r53-forum.de/gallery/image/405/](https://www.r53-forum.de/gallery/image/405/)

Selbes Ergebnis und somit das Aus für den eigentlich sonst noch fitten Motor.

Somit gleich einen JCW ATM geordert und das war der Beginn für einen meiner schönsten MINI Umbau, den ich je gemacht habe!

Bei dem Motor ist es danach nicht geblieben! 🤔

Zur weiteren Verifizierung der Analyse, wurde dann auch bei der defekten Maschine auch noch ein Pleuel angeschaut, was die Entscheidung bestätigte.

[r53-forum.de/gallery/image/414/](https://www.r53-forum.de/gallery/image/414/)

[r53-forum.de/gallery/image/407/](https://www.r53-forum.de/gallery/image/407/)

Habe diese Nockenwellen einigen gezeigt, die bis dato ebenfalls noch nie so einen Schaden gesehen haben.

Teilweise könnte man bei der Nockenwelle denken,
dass hier einer mit der Dremel ein Quadrat rausgeschliffen hat.

Sascha

Beitrag von „AutumnGrass36“ vom 22.3.2018, 21:31

Wie kommt so ein Schadensbild an der Nockenwelle zustande? Ich hab schon etliche Nockenwellen mit stärkerem Pitting gesehen, aber das hier ist ja grauenvoll.

Beitrag von „SilentHall21“ vom 23.3.2018, 07:30

Ich meinen das der Motor öfters mal mit zuwenig Öl betrieben wurde, erklärt zumindest die schleifspuren. Das ausgeschlagene an der Nockenwelle ??